

Otto JAMELNIK sen.

## Kuhar - Quelle

Im Vellachtal, etwa 4 km von Eisenkappel entfernt, fiel mir das zweite Bächlein nach Oberhammer, auf der Westseite der Vellach, schon immer wegen seiner starken Wasserführung auf.

Der Kuhar - Graben hat im Sommer wie auch im Winter den gleichen Wasserstand. Vor Jahrzehnten stand hier noch die sogenannte Stopar - Mühle, welche auch in älteren Karten noch eingezeichnet ist. Wie alte Leute erzählen, hatte diese Mühle auch in Trockenperioden genügend Wasser.

Am 10. März 1985 zeitlich in der Früh, entschlossen sich Konrad PLASONIG, Otto JAMELNIK und Sohn diesen Bächlein bis zum Ursprung zu folgen. Was uns besonders auffiel war die Tatsache, daß hier fast kein Geröll, wie man es sonst bei Wildbächen beobachten kann, vorhanden ist. Es liegen unter Geäst auch dicke vermoderte Baumstämme im Bach, hier hat es die letzten 20 Jahre bestimmt kein Hochwasser gegeben. Die Schlußfolgerung daraus ist ganz klar, die Quelle führt immer gleich viel Wasser.

Nach einigen Kataraktstufen erreichten wir die Quelle, deren Ursprung sich auf ca. 10 m horizontal ausdehnt. Sie liegt 150 m ober der Talsohle in 840 m Sech. . Die genaue Lage ist:  $14^{\circ} 34' 19''$  östl. v. Greenwich und  $46^{\circ} 27' 29''$  nördl. Breite. Die Schüttung beträgt Schätzungsweise 30

liter/sec. . .

Wir nahmen auch eine Wasserprobe mit, das Ergebnis ist auf den folgenden Seiten ersichtlich;

Abteilung 15U

15U-

Kuhar-Quelle, Gemeinde Vellach

Untersuchungsbefund.

Dr. Sampl  
33190.  
244

An die

Fachgruppe für Karst- und  
Höhlenkunde

Naturwissenschaftlicher Verein  
Abteilung 5

Beiliegend wird ein Untersuchungsbefund über die Kuhar-Quelle, Gemeinde Vellach, zur gefälligen Kenntnisnahme übermittelt. Es handelt sich um ein sehr sauberes, jedoch leicht saueres und extrem weiches Wasser. Für die Übermittlung der Probe wird gedankt.

Klagenfurt, 1985-04-11  
Abteilung 15U - Umweltschutz

Dr. H. Sampl

( Abschrift )

Amt der Kärntner Landesregierung

Abt. 18 G - Kärntner Institut für Seenforschung

Quelle/Kuhar

Gemeinde: Vellach  
 Seehöhe: 840 m  
 Nutzung: EWVA

Untersuchung vom 10 - 03 - 1985 ( Probennummer 504 )

Parameter	Einheit	Ö - Norm	Wert	
Pesel, Schüttung	m, l/s		35,0	
Temperatur	Grad C		7,0	
El. Leitfähigkeit	mS/m		26,0	
pH - Wert		6.5 - 8.5	5,4	xxx
Alkalinität	mval/l		0,13	
Karbonathärte	Grad dH	3 - 25	0,36	xx
Gesamthärte	Grad dH	5 - 30	8,20	
TOC	ms/l		0,7	
Nitrit - N	us/l		0,10	
Nitrit	ms/l	0,005	0,000	
Nitrat - N	us/l		359	
Nitrat	ms/l	50	1,6	
Ammonium - N	us/l		43	
Ammonium	ms/l	0,1	0,055	
Gesamtphosphor	us/l		3,50	
PO4 - P	us/l		2,9	
Phosphat	ms/l	0,1	0,009	
Ca	ms/l	200	41,8	
Ms	ms/l	120	14,2	
K	ms/l	10	0,3	
Na	ms/l	50	0,4	
Fe	ms/l	0,1	0,05	
Pb	us/l	50	1,0	
Cd	us/l	10	0,1	

Parameter	Einheit	Ö - Norm	Wert
Cu	us/l	1000	1,0
Mn	us/l	50	7,4
Zn	ms/l	3	0,05
Cr	us/l	50	2,0
SO <sub>4</sub>	ms/l	200	6,5
Cl	ms/l	200	1,2
SiO <sub>2</sub>	ms/l		11,90

x: Erhöhter Wert

xx: Deutliche Erhöhung oder Überschreitung eines Richtwertes

xxx: Überschreitung der Ö - Norm

Überschreitung der Ö - Norm wurden bei folgenden Parametern gefunden: pH - Wert

( Abschrift )

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Höhlenforschung Kärnten](#)

Jahr/Year: 1985

Band/Volume: [8](#)

Autor(en)/Author(s): Jamelnik Otto (sen.)

Artikel/Article: [Kuhar - Quelle 23-26](#)